

Vorschläge für die wissenschaftliche Hausarbeit Chatchai Chitree

Es gilt zu beachten, dass sich die Ideen zu den einzelnen Vorschlägen in einer Ausarbeitung natürlich noch ändern können und sicherlich ändern werden; neue Ideen und Aspekte können hinzukommen, andere verworfen oder geändert werden.

1. Fremdenfeindlichkeit – Anpassung

Ursachen und Mechanismen von Fremdenfeindlichkeit und Anpassungsproblemen, sowie deren Wechselwirkung zueinander

1.) In einem ersten Schritt sollen hier zunächst die Ursachen und Ausprägungen von Fremdenfeindlichkeit betrachtet werden.

-Was bedeutet der Begriff Fremdenfeindlichkeit, was ist das Fremde, warum Feindlichkeit?

-Wo fängt Fremdenfeindlichkeit an und wer ist so (Gruppierungen oder Einzelne; in Bezug auf Ausländerfeindlichkeit nur „Einheimische“ oder auch andere Migranten)?

-Wo gibt es Fremdenfeindlichkeit (in ganz Deutschland oder in manchen Gebieten gehäuft (soziale Brennpunkte?); wie sieht es in anderen Ländern aus (klassische Einwandererländer (z.B. USA, Australien oder Kanada) und Länder, die Deutschland gleichen)?

-Warum gibt es Fremdenfeindlichkeit (Mechanismen, Ursachen, Psychologie, Theorien)?

2.) In einem zweiten Schritt soll dann der Begriff Anpassung gegenübergestellt werden.

-Was bedeutet Anpassung (Assimilation, Integration oder...)?

-Wer hat Probleme mit der Anpassung (jeder mit Migrationshintergrund oder betrifft es bestimmte Gruppen mehr als andere)?

-Muss man sich überhaupt anpassen?

-Warum gibt es Probleme mit der Anpassung (Mechanismen, Ursachen, Psychologie, Theorien)?

3.) Dann soll untersucht werden, ob es Wechselwirkungen zwischen den beiden Begriffen gibt.

-Erschwert das eine das andere? Schürt Fremdenfeindlichkeit mangelnden Anpassungswillen und umgekehrt (Wechselwirkung Fremdenfeindlichkeit-Anpassungsunfähigkeit als Strudel/Abwärtsspirale)? Ist diese ausweglos?

-Wo gibt es bei den Ursachen und Mechanismen, die beide (Fremdenfeindlichkeit und Anpassungsunfähigkeit) nähren, Gemeinsamkeiten; wo Unterschiede?

2. Kultur, Ehrgefühl und Stolz

1.) In einem ersten Schritt soll zunächst geklärt werden, was überhaupt Ehrgefühl und Stolz ist.

Für wen scheinen diese Begriffe besonders bedeutungsvoll zu sein (alle, alle mit Migrationshintergrund, nur bestimmte Migranten)?

Gibt es Differenzen (kulturell, religiös)?

2.) In einem nächsten Schritt soll untersucht werden, ob dadurch Probleme entstehen?

Gibt es hierzulande einen Wertekonflikt?

Ist der Ehrbegriff eine Ursache für Konflikte?

Wie äußern sich diese hierzulande (auch und vor allem strafrechtlich)?
Wie sieht es mit dem Rechts- bzw. Unrechtsbewusstsein aus?
Gibt es diese Konflikte auch in den „Ursprungsländern“?

3.) Danach geht es natürlich vor allem um die Frage des Warum? Warum gibt es so etwas, was verursacht hier Probleme (Ursachen, Mechanismen, Psychologie)?
Gibt es eine Lösung?

3. Sexualmoral und Migration

1.) Es soll zunächst abstrakt die Frage untersucht werden, ob und wenn ja warum es so etwas wie eine Sexualmoral überhaupt gibt und was dieser Begriff bedeutet.
Wie sind die Auswirkungen einer vorhandenen Sexualmoral (auf gesellschaftliche Regeln; Vorhandensein von Verboten (geschriebene und ungeschriebene), Tabus)?

2.) Desweiteren soll der Frage nachgegangen werden, ob es Unterschiede gibt (kulturell, religiös, geschlechtlich), ob so etwas wie eine universelle oder nur eine kulturspezifische Sexualmoral besteht (Universalismus<->Kulturrelativismus).

3.) In diesem Zusammenhang sollen dann auch Probleme beleuchtet werden, die entstehen, wenn unterschiedliche Vorstellungen aufeinanderprallen; dies soll vor allem in Bezug auf Migranten beleuchtet werden, deren Sexualethik mit westlich orientierten Vorstellungen differiert.

Werden hiesige Regeln/Gesetze einfach gebrochen, missachtet und/oder verschärft (Zwangsheirat, Züchtigung, Beschneidung, Jungfräulichkeit) und wenn ja, warum (Ursachen, Mechanismen, Psychologie)?